

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Der Fourier : offizielles Organ des Schweizerischen Fourier-Verbandes und des Verbandes Schweizerischer Fouriergehilfen**

Band (Jahr): **7 (1934)**

Heft 2

PDF erstellt am: **14.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

- 11.30 *Vortrag von Herrn Hauptmann Kamm*, techn. Leiter.
„Verpflegungstechnische Betrachtungen über das Thema: Als
Fourier mit den Warenzügen der Abteilung Transporte des
E.M.D. nach Bukarest und Warschau im Jahre 1919.“
- 12.30 Gemeinschaftliches Mittagessen im Hotel Mostrose.
- 14.30 Pistolenschiessen im neuen Stand auf der Allmend. (Schluss
des Jahresprogramms)
- 18.00 Rangverkündung und Preisverteilung im Hotel Rütli Luzern
Nachher gemütliches Zusammensein.

Das **Tätigkeitsprogramm** gegeben durch das Pflichtprogramm des
S.F.V. und erweitert durch den techn. Leiter zeigt wie noch nie, wie
man dem Fourier durch einheitliche, tiefgründige, ausserdienstliche
Tätigkeit alles geben will, was ihm von Nutzen sein kann.

Der **Vortrag**: Herr Hauptmann Kamm spricht aus eigener Er-
fahrung über ein Gebiet, das uns und grossen weiteren Kreisen bis
heute verschlossen blieb. Es ist deshalb zu erwarten, dass seinen
Ausführungen grosses Interesse entgegen gebracht wird. Die Herren
Offiziere, Unteroffiziere und dem Verbands noch fernstehende Kame-
raden sind zur Teilnahme freundlichst eingeladen.

Das **Pistolenschiessen**. Die Resultate diesses Schiessens zählen noch
zum Jahresprogramm 1933, da dasselbe infolge Umbau der Schiess-
anlage Luzern und Verschiebung der Herbstübung noch nicht fertig ist.

Ein **Zirkular** mit weiteren Mitteilungen über die Generalversammlung
wird von derselben jedem Mitgliede noch zugestellt werden.

Kameraden, der 25. Februar gehört dem Fourierverband.

Der Vorstand.

Mutation. Eintritt (Aktiv) Suter Hugo, 1912, Kaufmann, Luzern,
Hirschengraben 5, Sch. F. Hb. Btr. 3.

Sektion Zürich

Präs.: Fourier Windlinger H. Tel. Privat 50.244, Büro 35.710
Sektionsadresse: Postfach 211, Fraumünster, Zürich 1

Februar 1934

Wir haben unsern Mitglieder auf dem Zirkularwege bereits
von der Verschiebung unserer Generalversammlung Mitteilung gemacht
und gleichzeitig die Veranstaltungen im Februar bekannt gegeben.

Die Generalversammlung findet also definitiv am **11. März** im
Hotel Krone in Pfäffikon (Zch) statt. Die Organisation dieser Tagung
ist in vollem Gange, das detaillierte Programm wird rechtzeitig zum
Versand gebracht. Wir rechnen mit einem grossen Aufmarsch aus
allen Mitgliedern-Kategorien. Spezielle Einladungen ergehen an die-
jenigen *Senioren*, die laut Beschluss der letzten G.V. anlässlich der
Umteilung in den Landsturm, nach mindestens 10jähriger Mitglieds-
schaft, zum Veteranen ernannt werden. Um diesen Gründern unserer
Sektion Gelegenheit zu geben, alte Erinnerungen auszutauschen,
reservieren wir für unsere „alten Herren“ eine spezielle Tafel.

Da wir, wie aus dem Zirkular ersichtlich war, unsere G.V.
verschoben um unsern *Passivmitgliedern* den Besuch der Tagung zu
ermöglichen, hoffen wir auf eine starke Beteiligung von Seiten der
Offiziere.

Einen dringenden Appell richten wir an unsere *jüngsten Mit-
glieder*. Wir erhalten erfreulicherweise nach jeder Fourierschule eine
Anzahl Neuanmeldungen und hoffen bei jeder Veranstaltung diese
neuen Kameraden kennen zu lernen. Einzelne haben sich schon blicken
lassen. Wo bleiben die vielen andern? Heraus aus der Lethargie.
Nehmt teil an unserer Tagung! Für *Eure* Ausbildung und Besser-
stellung arbeiten wir. *Ihr* seit es, die einmal die Geschenke unserer
Sektion und des Verbandes in die Hände nehmen müsst. Beweist
Euer Interesse für unsere Verhandlungen und reserviert den 11. März
für den Fourierverband.

Wir appellieren auch an den Stock unserer treuen Mitglieder.
Der eine oder andere hätte es vielleicht lieber gesehen, die G.V.
wäre wie gewohnt in Zürich zur Durchführung gelangt. Die Ver-
legung nach auswärts erfolgte nach reiflicher Ueberlegung. Mit der
Wahl von Pfäffikon kommen wir den Kameraden des Zürcher Ober-
landes und denjenigen von Winterthur entgegen. Hoffentlich mit dem
Erfolg, diese etwas abseits wohnhaften Mitglieder ausnahmslos be-
grüssen zu dürfen. Was die anderen Sektionen, die regelmässig ihre
Tagungsorte wechseln, vermögen, muss auch für Zürich möglich sein.
Also auf nach Pfäffikon!

Wir erinnern nochmal an folgende Termine:

Donnerstag, den 22. Februar am Stamm: Orientierung über das
Arbeitsprogramm 1934 durch Herrn Lt.Qm. Werner Müller.

Samstag, den 24. Februar. Besichtigung der Brauerei Löwenbräu.
Die Teilnahme ist wie bereits mitgeteilt, beschränkt. Die Anmeldungen
sind sofort an den Obmann des A.A. Kamerad O. Maurer, Hof-
wiesenstr. 80 Zürich zu richten, der die Ausweiskarten in der Reihen-
folge des Eingangs der Anmeldung verteilt. Treffpunkt 14.15 h. vor
dem Haupt-Eingang der Brauerei, Limmatstrasse.

Sonntag, den 4. März. Skitour nach Parsenn, Abfahrt über die
Neuberger nach Fideris oder Jenaz. Interessenten steht das Programm
gerne zur Verfügung. (Tel. 35.710 Windlinger)
Beförderungen: Unser Passivmitglied, Herr Oblt. Walter Bosshard
ist zum Hauptmann befördert worden. Wir gratulieren zu dem
Avancement!

Stammtisch. Zusammenkunft jeden Donnerstag abends 20 Uhr
im Restaurant Du Pont „Burestübli“ und in Winterthur jeden Montag
18—19 Uhr im Restaurant Gotthard.

Adressänderungen, sowie Änderungen in der Einteilung
sind zwecks richtiger Zustellung der Zeitung rechtzeitig dem Sektions-
präsidenten zu melden.

Postcheck-Konto VIII 16663.

Anschliessend an den Bericht über das Absenden in der letzten
Nummer des Fourier geben wir nachstehend noch die Spitzenresultate
in den diversen Jahresscheiben bekannt. Als Schützenkönig ging aus
7 verschiedenen Veranstaltungen unser Kamerad Müllly Albert hervor.
Bei einer möglichen Totalpunktzahl von 100 Punkten erreichte
er das Resultat von 92 Punkten das sich aus folgenden Rängen zu-
sammensetzt:

Jahresprogramm:	5. Rang = 16 Punkte
Unteroffizier:	1. Rang = 10 „
Barbara:	1. Rang = 10 „
Meisterschaft:	3. Rang = 8 „
Endschiessen:	2. Rang = 9 „
Feldmeisterschaft	
Wallenstadt:	2. Rang = 19 „
Kantonalschützen- fest Zürich:	1. Rang = 20 „

Es ist dies eine wirkliche grossartige Schiessleistung und wir
gratulieren unserem lieben Kameraden Albert auch an dieser Stelle
herzlich zu seinem Erfolg. Er wird den Wanderpreis im kommenden
Jahre mit viel Geschick zu verteidigen wissen.

Jahresprogramm:

1. Rang:	Zürcher Fritz	106 Punkte von 108 Punkten
2. Rang:	Oblt. Baur Hans	104 Punkte
3. Rang:	Wirz Karl	103 Punkte
4. Rang:	Zürcher Werner	99 Punkte

Unteroffizier:

1. Rang:	Müllly Albert	96, 96, 93, (93) = 285 Punkte
1. Rang:	Wirz Karl	96, 95, 94, (92) = 285 Punkte
2. Rang:	Fritsch Hans	94, 94, 93 = 281 Punkte
3. Rang:	Oblt. Baur Hans	94, 93, 93 = 280 Punkte

Match:

1. Rang:	Fritsch Hans	112 Punkte
1. Rang:	Oblt. Baur Hans	112 Punkte
2. Rang:	Zürcher Werner	108 Punkte
3. Rang:	Müllly Albert	106 Punkte
4. Rang:	Trudel Adolf	104 Punkte

Barbara:

1. Rang:	Müllly Albert	256 Punkte
2. Rang:	Rüegsegger Gottfr.	252 Punkte
3. Rang:	Riess Max	241 Punkte
4. Rang:	Fritsch Hans	238 Punkte

Meisterschaft:

1. Rang:	Wirz Karl	509 Punkte (Meisterschütze)
2. Rang:	Fritsch Hans	479 Punkte

Endschiessen:

1. Rang:	Oblt. Baur Hans	178 Punkte
2. Rang:	Müllly Albert	175 Punkte
3. Rang:	Oblt. Hauser Otto	173 Punkte
4. Rang:	Wirz Karl	172 Punkte
5. Rang:	Fritsch Hans	164 Punkte
5. Rang:	Meister René	164 Punkte

Der Stumpen ORMOND-REFORM
zu Fr. 1.— die 10 Stück, entspricht den
Anforderungen eines jeden verwöhnten
Rauchers.

Durch den Kauf eines Päckli ORMOND-
REFORM erhalten Sie für Ihr gutes Geld
den wirklichen Gegenwert.

ORMOND-REFORM

Fr. 1.— die 10 Stumpen.

**Kochen Sie kräftig und
schmackhaft
mit unseren feinen Speisefetten!**

Diese sind auch günstig im
Preis und besonders ergiebig,
sodass Sie zudem noch wesent-
liche Einsparungen machen.

Fabr.: Flad & Burkhardt A.-G.
Oerlikon-Zürich

ROYAL

Klein-Schreibmaschine



Nur Fr. 20.— pro Monat und nach
15 Monaten sind Sie
Besitzer dieser leistungsfähigen Helferin für Ihre
schriftlichen Arbeiten und dazu mit bis zu 8 Kopien.

Unverbindliche Probestellung durch:

ROBERT GUBLER, ZÜRICH
Bahnhofstrasse 93 Telefon 58.190

**RUFF KONSERVEN und
DAUERWURSTWAREN**

sind wegen ihrer hervorragenden Güte

EIN QUALITÄTSBEGRIFF

Qualitätsvergleiche überzeugen!

RUFF * ZÜRICH

Wurst- und Konservenfabrik / Telefon 37.740

„Fourier“ 15. 11. 34

Werte Kameraden!

Macht die Einkäufe bei den
Inserenten des „Fourier“

Das vollständigste Handbuch
für jeden Fourier ist der

**Taschenkalender für
schweiz. Wehrmänner
1934**

56. Jahrgang.
In Leinen solid gebunden Fr. 3.—

Verlag von
Huber & Co. A.-G., Frauenfeld
Durch alle Buchhandlungen zu beziehen

**Ungezuckerte
Kondensierte Alpenmilch
Bärenmarke**

Die beste

Milchkonserve



Bernalpen Milchgesellschaft Stalden-Emmenthal

BUCHDRUCKEREI

E. NÄGELI & CO., ZÜRICH 5

PFINGSTWEIDSTRASSE 6
TELEPHON 39.372

Briefbogen, Couverts und Postkarten
für Ihre Sektion beziehen Sie bei uns